

Remittenden.

[9612.] Die von mir à cond. versandten Exemplare von:

Haupt, die grundstürzenden Irrthümer unserer Zeit in Bezug auf die Kirche und ihre Verfassung. 4 1/2 Sgr netto.

bitte ich dringend baldigst zu remittiren, wozu die jetzige Geschäftszeit allen Handlungen ohne Ausnahme Veranlassung bietet. Nach dem 1. Juli wäre ich nicht im Stande, Exemplare zurückzunehmen, und werde mich auf diese Anzeige berufen.

Von den im Laufe vorigen Jahres versandten Broschüren:

Verfassung der evangel.-luther. Kirche im Großherzogthum Hessen. 3 Sgr netto.

und
Bilmar, Synodal- u. Presbyterialverfassung. 1 1/2 Sgr netto.

kann ich zur Ostermesse nichts disponiren lassen, und bitte die wenigen Handlungen, welche Exemplare à cond. empfangen, gef. darauf zu achten.

Achtungsvoll
Frankfurt a/M., den 15. März 1870.
Zimmer'sche Buchbdlg.
(K. Th. Bölder's Nachfolger.)

Beitgemäße Broschüren.

Auflage 25,000.

10 Hefte im Jahr zu 10 Sgr.

[9613.] Inserate werden vom Jahrgang 1870 an im ausgedehnten Maßstabe, die gespaltene Petitzeile zu 5 Sgr, ausgenommen. Die „Beitgemäßen Broschüren“ bilden dadurch für alle allgemein wissenschaftlichen Fächer ein so fruchtbares Anfündigungsmittel, wie wohl kein zweites, die gelesenen Blätter nicht ausgenommen, existirt. Dieselben sind nur für gebildete, also bucherkappende Kreise berechnet und werden mindestens von 100,000 gelesen. Das Renommée der Broschüren und der Umstand, daß jeder Abonnent mindestens 1 Monat Zeit zur Musterung hat, bürgen dafür, daß die Inserate wirklich gelesen werden, was sonst wohl kaum bei 10% der Fall ist, wenn man nicht ein Inserat 10—20 und mehr Mal wiederholen will. Die Inserate sind billig und können Sie bei der Verbreitung durch ganz Deutschland und das Ausland viele andere mehr Geld und Zeit raubende Insertionen ersparen.

Den Betrag stelle ich in Jahresrechnung.
Münster. **Adolph Ruffell.**

Colportage.

[9614.] **Burmester & Stempel u. C. Mecklenburg** in Berlin

übernehmen den alleinigen Debit von allen zum Massenvertrieb geeigneten Lieferungs- werken und Zeitschriften für ganz Nord- deutschland.

Offerten gef. direct.
1 Exemplar unter Kreuzband.

Richard Saupé,

[9615.] **Buchbinder-Meister,**
Leipzig, Quersstraße Nr. 28,
empfehle ich den Herren Buchhändlern zur Anfertigung aller einschlagenden Arbeiten. Reelle und prompte Bedienung bei billigsten Preisen. Broschüren à Bogen 1 Ngr, geheftet à 1 1/4 Ngr.

**Wichtig für neue Verlagsunter-
nehmungen mit
Prämien.**

[9616.] Von ganz neu retouchirten (c. 30 Stück) Stahlstich-Platten offerire ich neue Abdrücke auf bestem und schönstem Papier von 100 Abdrücken ab à 5 Ngr franco Leipzig. Muster zur Auswahl stehen auf kurze Zeit zu Diensten.
Stuttgart. **Hoffmann'sche Verlagsbdlg.**

**Zur Beachtung!
Ein für alle mal.**

[9617.] Alle Beträge für Briefmarken u. dergl., wenn solche etwa noch nicht berichtigt sein sollten, werden von mir nur bis zum 31. März 1870, sobald solche unter meinem Namen contrahirt sind, honorirt, da das Briefmarkengeschäft meinem Gehilfen Richard Voigtländer (Berliner) angehört, und derselbe am gedachten Tage aus meiner Handlung austritt, und ich nach der Zeit nicht dafür aufkomme.

Berlin, den 15. März 1870.
F. C. Lederer.

[9618.] Wir erlauben uns, die geehrten Herren Verleger darauf aufmerksam zu machen, daß wir stets bereit sind, die Ausführung von Illustrationen zu den herauszugehenden Werken zu übernehmen, und zwar in allen Manieren, bis zum vollendetsten lithographischen Farbendruck. Zugleich empfehlen wir bei dieser Gelegenheit unsere nicht unbedeutende Colorir-Anstalt, und übernehmen auch in diesem Genre alle uns zu Theil werdenden Aufträge. Wie bisher, wird es immer unser Bestreben sein, nächst sorgfältigster Ausführung auch durch solide Preise und Bedingungen die geehrten Herren Auftraggeber zufrieden zu stellen.

Berlin, im März 1870.
Winkelmann & Söhne.

Cl i t h é s

[9619.] offerire ich in vorzüglichster Ausführung in Blei- abgüssen 5 Ngr per Quadrat Zoll, in galvanischen Kupfernieder schlägen 7 1/2 Ngr per Quadrat Zoll.

Bei Bestellungen von über 30 # netto gewähre ich 20 % Rabatt.

Mein Clithés-Katalog, in welchem die Illustrationen selbst, nicht bloß Bezeichnung derselben, enthalten sind, umfaßt einen Band von 39 Bogen in Folio mit circa 1500 Nummern. Ich liefere denselben à cond. für 1 # 10 Ngr, gegen baar für 1 #, bemerke jedoch, daß ich diesen Betrag da, wo innerhalb eines Jahres eine Bestellung von mindestens 10 # erfolgt, in Abzug bringe.

Leipzig. **Georg Wigand.**

[9620.] **Denfert & Groß** in Coblenz ersuchen die Herren Verleger um Einsendung von 1 Verlagskatalog.

Disponenden

[9621.] kann ich in bevorstehender Ostermesse ohne Ausnahme

nicht gestatten.
Dringend ersuche ich dies beim Remittiren beachten zu wollen, da besondere Gründe mich veranlassen, einen reinen Abschluß sämtlicher Conten herbeizuführen.

Berlin, 22. März 1870.
Alexander Dunder.

[9622.] **Holzschnitte**
aus dem Verlage von
Haendke & Lehmkuhl in Altona,
Preis geh. 1 # 10 Sgr ord., 1 # n.,
27 Sgr baar,

sehen à cond. zur Auswahl von Clithés gern zu Diensten.

Abgüsse in Blei pr. □ " 4 Sgr.
Abgüsse in Kupfer pr. □ " 6 Sgr.

**Italienisches Sortiment und
Antiquariat.**

[9623.] In Folge der Lage Veronas kann ich italienisches Sortiment, Photographien und Kunst- sachen billig und schnell liefern. Durch An- kauf verschiedener Bibliotheken bin ich im Stande, Aufträge auf Antiquariat meistens sofort vom Lager aus zu effectuiren, und bitte um gef. Be- stellungen.

Verona. **G. F. Münster.**

[9624.] **Isidor Rocca,**
Kunsthandlung in Berlin,

Enteplatz 4a

empfehle ich den Herren Collegen zur Beschaf- fung von Kunst-Sortiment jeden Genres: clas- sische und moderne Kupferstiche, Stahlstiche, Pho- tographien, Lithographien, Seltendruckbil- der etc. Jeder, auch der kleinste Auftrag, wird prompt effectuirt und nur geringe Provision be- rechnet.

Beachtenswerth

für Verleger von Local- und Provinzial- blättern, Unterhaltungs- Zeitschriften etc.

[9625.] Kleinere und größere Erzählungen und Ro- mane anerkannt guter und beliebter Autoren, welche zum Theil wenig verbreitet, auch seit Jahren vergriffen und nicht wieder neu gedruckt worden sind, werden zum Abdruck in Feuilletons gegen ein mäßiges Honorar überlassen. Reflec- tenten belieben ihre Adressen in der Exped. d. Bl. unter Chiffre M. # 18. niederzulegen.

Den geehrten Verlags-handlungen

[9626.] halte ich meinen wöchentlich drei Mal erscheinenden

Allgemeinen Wahlzettel

für den deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige

zu Ankündigungen sowohl der Novitäten als des älteren Verlags bestens empfohlen. Insertions- preis à Zeile 1 1/4 Ngr in Rechnung.

Leipzig. **G. W. B. Raumburg.**
Exped. des Allgem. Wahlzettels.

[9627.] Die in meinem Commissions-Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Mittheilungen des Architekten- u. Inge- nieur-Vereins in Böhmen.

Mittheilungen des deutschen Juristen- Vereins.

Zeitung, allgemeine balneologische, re- dig. von Dr. E. H. Kisch.

bringen auch Recensionen und Inserate und über- nehme ich deren Beforgung.

Brag, März 1870.
G. Dominicus.